Early Excellence

Die Bildungsbewegungen von Kindern beobachten und diese individuell fördern; Eltern einbeziehen in die Entwicklungsprozesse ihrer Kinder; sich beteiligen am Aufbau

Inhalte und Ziele der Weiterbildung

Die Teilnehmenden sind mit den Grundlagen und Qualitätskriterien des Early Excellence-Ansatzes vertraut und setzen sich mit den Aspekten wie »Beobachtung und Dokumentation«, »individuelle Unterstützung der Kinder«, »Zusammenarbeit mit Eltern« und »Öffnung in den Sozialraum« auseinander. Auf der Basis von Erfahrungen mit der Umsetzung des Early Excellence-Ansatzes werden Möglichkeiten und Verfahren des Transfers von Early Excellence im eigenen Tätigkeitsbereich erarbeitet.

Begleitend zum Seminarverlauf planen die Teilnehmer*innen ein eigenes Beratungsprojekt, mit Fokus auf das eigene Berater*innen Profil, dessen Durchführung in schriftlicher Form und durch eine Abschlusspräsentation reflektierend dokumentiert wird.

Für das Zertifikat ist die Teilnahme an mind. 80 % der Unterrichtsstunden sowie die Bearbeitung von Arbeitsaufträgen zwischen den Modulen und eine Präsentation zum Abschluss verpflichtend. Versäumte Module können in der nächsten Weiterbildung nachgeholt werden.

Mit den erworbenen Kompetenzen können die Teilnehmenden den Qualitätsgedanken des Early Excellence-Ansatzes weiterverbreiten und Einrichtungen wie Träger bei der Umsetzung fachlich beraten.

Die Weiterbildung richtet sich an Multiplikator*innen im Bereich der Kindheitspädagogik wie z. B. Fachberater*innen, „freiberufliche“ Dozent*innen, Leiter*innen von Kindertagesstätten und Familienzentren, Lehrkräfte und Fachkräfte mit ähnlichen Schwerpunkten (z.B. Familienbildung, Koordinator*innen).

Voraussetzungen

- Grundkenntnisse im Early Excellence-Ansatz (kann ggfs. durch das Modul 0, welches vom 18.-20.03.2026 online stattfinden wird (Kosten 150€) erworben werden)
- Akzeptanz des Trägers und des Teams für die Umsetzung des Early Excellence Ansatzes
- Erfahrung in der Durchführung von Fortbildung und Beratung oder Erfahrung in der Familien- oder Erwachsenenbildung

Der Teilnahmebeitrag beträgt **2.150 Euro** und schließt Getränke, Mittagsimbisse, Seminarmaterialien und Hospitationen ein. Zum erfolgreichen Abschluss laden wir Sie zu einem gemeinsamen Abendessen ein. Übernachtungskosten tragen die Teilnehmenden ggfs. selbst.
Anmeldung und Kontakt:
Link zur Anmeldung:
www.pfh-berlin.de/early-excellence-weiterbildung

Ihre Anmeldung (nur per Onlineformular) wird gültig durch die schriftliche Zusage des Pestalozzi-Fröbel-Hauses und durch die Überweisung der Teilnahmegebühr.

Britta Papenguth
Fortbildungsmanagement

Pestalozzi-Fröbel-Haus
Stiftung öffentlichen Rechts

Karl-Schrader-Straße 7–8
10781 Berlin

U-Bhf. Eisenacher Str. (U7)

Tel. +491775947495
E-Mail fortbildung@pfh-berlin.de
Web www.pfh-berlin.de/early-excellence-weiterbildung

pfh-berlin.de

Titelfoto: Shutterstock 52255442

Pestalozzi Fröbel Haus

Jugendamt Friedrichshain Kreuzberg
Vielfalt für Familien



Berater*in für Early Excellence - Zentren

Januar -September 2027
Sechs Module in Berlin

Modul 1: 20.-22.01.2027

Early Excellence Grundlagen und daraus ableitend Klärung der eigenen Rolle als Early Excellence-Berater*in

- Begrüßung und Kennenlernen
- Einführung in die Weiterbildung
- Early Excellence – Ursprung und Perspektive
- Auseinandersetzung mit der eigenen Rolle
- Mitarbeiter*innen-Strategien von Early Excellence
- Reflexion des eigenen Handelns zu den 6 Lernebenen
- Das individuelle Beratungsprojekt

Modul 2: 17.-19.02.2027

Vertiefendens Kennenlernen des Beobachtungs- und Dokumentationssystems nach Early Excellence und deren Implementierung

- Bindung als Voraussetzung von Bildungsprozessen
- Kennenlernen von Beobachtungssystemen, insbesondere des Early Excellence-
- Entwickeln einer passenden Beobachtungsstruktur mit den Teams
- Entwicklungsgespräche
- 1. Konsultation in Kita

Modul 3: 17.-19.03.2027

Veränderungsprozesse initiieren und begleiten

- Rollenklärung als Berater*in
- Gruppenprozesse erkennen und begleiten
- Klärung von Teamrollen
- Polarisierung in Gruppen und arbeiten mit Widerstand
- Moderation von Entscheidungsprozessen
- Systemisches Denken und Handeln
- Das individuelle Beratungsprojekt

Modul 4: 28.-30.04.2027

Bedeutung von wertschätzender interkultureller Zusammenarbeit mit Familien und deren Verankerung in der Early Excellence- Einrichtung

- Implementierung der Zusammenarbeit mit Familien nach Early Excellence in Teams
- Der Ethische Code als Grundlage für die Zusammenarbeit mit Familien
- Die Bedeutung der Pädagogischen Strategien mit Blick auf die Familien
- Dialogrunden mit Eltern
- Stärkung der Eltern als Bildungsbegleiter*innen ihrer Kinder
- 2. Konsultation im Familienzentrum

Modul 5: 23.-25.06.2027

Den Prozess der Öffnung in den Sozialraum und der Mitarbeit in Bildungsnetzwerken initiieren und begleiten

- Early Excellence als Sozialpolitischer Ansatz, welcher auf Empowerment, Partizipation und Demokratieförderung ausgerichtet ist.
- Ressourcen kennen und nutzen
- Bildungsnetzwerke aufbauen und pflegen
- Grundwissen über Sozialraumanalyse
- Integrative Services
- Das individuelle Beratungsprojekt
- 3. Konsultation im Sozialraum

Modul 6: 22.-24.09.2027

Colloquium und Abschluss

- Vorstellen des eigenen Berater*innen- Profils
- Bedarfsorientierte Nachfragen an die Referent*innen
- Feedbackmethoden
- Interne Präsentation mit fachlicher Reflexion
- Fachöffentliches Colloquium
- Verleihung der Zertifikate

Referent*innen

*Britta Papenguth (Referentin für Fort- und Weiterbildung PFH) Annett Lorenz (Fachberatung PFH) Jana Hunold (Jugendamt Friedrichshain-Kreuzberg) Gastreferent*innen und weitere Referent*innen dieses Kurses*

Allgemeine Seminarzeiten: Mittwochs 10.00-18.00, donnerstags und freitags: 9.00-17.00